Altdeutsche Gedichte aus den Zeiten der Tafelrunde.

160,00 €

Aus Handschriften der k. k. Hofbibliothek in die heutige Sprache übertragen von Felix Franz Hofstaeter. Mit Frontispiz und 2 gest. Titelblättern. 2 Bände. Carl Schaumburg und Comp., Wien 1811. 18 x 12 cm. 48, 345 und 376 S. Halblederbände der Zeit mit roten Rückenschildern und Vergoldung.- Eine Auswahl altdeutscher Gedichte, die in Handschriften der k.k. Hofbibliothek (Kaiserlich-Königliche Hofbibliothek in Wien) überliefert sind. Hofstaeter überträgt diese Gedichte in die „heutige Sprache“ (also vermutlich damals frühes Neuhochdeutsch) und macht sie so einem breiteren Publikum zugänglich. Spezifische Texte, die enthalten sind, sind z.□B. Lanzelet de Lac von Ulrichs von Zazezoven aus dem 13. Jahrhundert, Die Abenteuer des fronen Grals, Der theure Mörlin. Diese stammen aus Manuskripten der Hofbibliothek.- Gut erhalten.

77009